

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	08.03.2018
-----------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	127/2018-5
Stand	05.02.2018

Betreff Bericht über den Sachstand der Arbeitsgruppe "Senioren im Dialog"

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt die Organisation und Durchführung des Projekts „Schüler unterrichten Senioren im Fach ‚Digitale Medien‘ an weiterführenden Schulen in Bornheim“.

Sachverhalt

Die AG Senioren im Dialog beabsichtigt, dieses Projekt an weiterführenden Schulen in Bornheim einzuführen.

Bei dieser Idee wird einmal verkehrte Welt gespielt: Normalerweise sind es die Jüngeren, die etwas von den Älteren lernen. Doch in Sachen Technik sind die jüngeren Generationen den älteren stets einen Sprung voraus.

Viele Seniorinnen und Senioren meiden die Nutzung von Smartphones und Tablets oder beschränken die Nutzung auf das Nötigste, aus Angst etwas Falsches zu machen. Dieses Projekt soll den Älteren diese Angst vor der Digitalisierung nehmen. Es soll die Senioren mit den Vorteilen der Technik vertraut machen und ihnen, Schritt für Schritt, die Funktionen und die Möglichkeiten der Geräte erläutern und zeigen.

Daher ist beabsichtigt, die Seniorinnen und Senioren, die Interesse haben, in den Unterricht oder zu einem Projekt in der Projektwoche einzuladen. Die Älteren bringen ihre eigenen Geräte mit und können in einer „1 zu 1 Betreuung“ alle Fragen stellen, die von den Schülern beantwortet werden. Die Stunde oder das Projekt sollte von einem Fachlehrer Informatik und von Mitgliedern des Seniorenbeirats betreut werden.

Kompetenzen, Wissen, Erfahrungen und Einstellungen sind zwischen den Generationen unterschiedlich verteilt. Der Seniorenbeirat wünscht sich stabile und intensive Generationenbeziehungen und sieht diese, als gesellschaftliche Ressource.

Die AG glaubt, das Projekt könnte für beide Seiten eine tolle Erfahrung sein. Schüler schlüpfen in die Lehrerrolle und können den Älteren etwas beibringen. Dieses Gefühl ist eine tolle Erfahrung und steigert das Selbstbewusstsein.

Die Senioren profitieren von den Erklärungen und ihnen wird die Angst vor der Mediennutzung genommen. Sie können mit der Außenwelt besser und vielseitiger kommunizieren. Der Vereinsamung wird vorgebeugt.

Herr Düx, der Sprecher der Arbeitsgruppe, informiert über den aktuellen Sachstand.